

Stellungnahme von Dr. Liebe zum Testurteil in Stiftung Warentest 06/2023:

Pearls & Dents – Testaspekt „Entfernung von Verfärbungen, Note 3,8“

(Leinfelden-Echterdingen, 24.05.2023)

In der aktuellen Ausgabe 06/2023 der Zeitschrift Stiftung Warentest wurden 24 Universal-Zahncremes getestet. Unter anderem wurde dabei getestet, wie gut die Zahncremes Verfärbungen entfernen. Die medizinische Spezialzahncreme Pearls & Dents erhält bei diesem Testkriterium die Note 3,8.

Verfärbungen lagern sich in Plaque/Zahnbelag ab. Bei dem Testaspekt „Entfernung von Verfärbungen“ geht es also um die Beseitigung bestehender Plaque. Hersteller Dr. Liebe ordnet das Testergebnis dieses Aspektes wie folgt ein:

Das von Stiftung Warentest angewendete Messverfahren (Pellicle Cleaning Ratio, PCR) ist zwar etabliert, aber mit Blick auf die Beurteilung von Pearls & Dents als ungeeignet bzw. veraltet einzuordnen.

Die Reinigungsleistung von Pearls & Dents beruht auf einem innovativen Natur-Perl-System. Die in Pearls & Dents enthaltenen Naturperlen aus Zellulose sind aufgrund ihrer spürbaren Größe nicht vergleichbar mit gewöhnlichen abrasiven Putzkörpern. Sie haben dennoch die Fähigkeit, die Plaque-Matrix beim Zähneputzen schonend aufzubrechen und unterstützen die gründliche Plaque-Entfernung. Das bestätigt eine unabhängige klinische Anwendungsstudie, in der Pearls & Dents klinisch-dermatologisch und dentalmedizinisch das Urteil „sehr gut“ erhält. Durch die Anwendung von Pearls & Dents reduziert sich bestehende Plaque um 86,6 Prozent (1). Dieses Testergebnis wurde nach vierwöchiger, zwei Mal täglicher Anwendung erzielt. Diese Testbedingungen entsprechen der Realität des Zähneputzens der Anwender. Der In-Vitro-Test der von Stiftung Warentest verwendeten Messmethode erfüllt diesen Anspruch aus Sicht von Dr. Liebe nicht.

Die von Stiftung Warentest verwendete Methode zur Beurteilung der Effektivität einer Stain-Entfernung am Rinderzahn wurde vor 41 Jahren von Stookey (Stookey G.K. et al., 1982 (2)) beschrieben und basiert auf der Analyse abrasiver Putzkörper im Labormodell auf Rinderschmelzproben. Dementsprechend ist eine Vergleichbarkeit einer Plaque-Entfernung mit Unterstützung von Zelluloseperlen wie in Pearls & Dents, die sich außerdem über den Zeitraum des Zähneputzens auflösen, nicht aufschlussreich. Aufschlussreich sind dagegen die genannten klinischen Studien, die den Plaque-Index vor und nach Anwendung im Mund der Anwendenden – und nicht in Laborstudien – untersuchen, so wie dies in der genannten Studie geschehen ist (1). Dementsprechend ist der Nachweis eines entsprechend reduzierten Plaque-Index bei täglicher Verwendung aussagekräftiger als die PCR-Labormethode.

Literatur:

- 1) dermatest Research Institute for reliable Results, Dr. med. G. Schlippe, Dr. med. W. Voss, ZÄ V. Gomez, „Klinische Anwendungsstudie unter dermatologischer und dentalmedizinischer Kontrolle“, Münster, 05.11.2021
- 2) Stookey GK, Burkhard TA, Schemehorn BR. In vitro Removal of Stain with Dentifrices. *Journal of Dental Research*. 1982;61(11):1236-1239.